

AUSWERTUNG

PRIVATE - INSTITUTIONAL
WEISSENSTEIN
& PARTNER

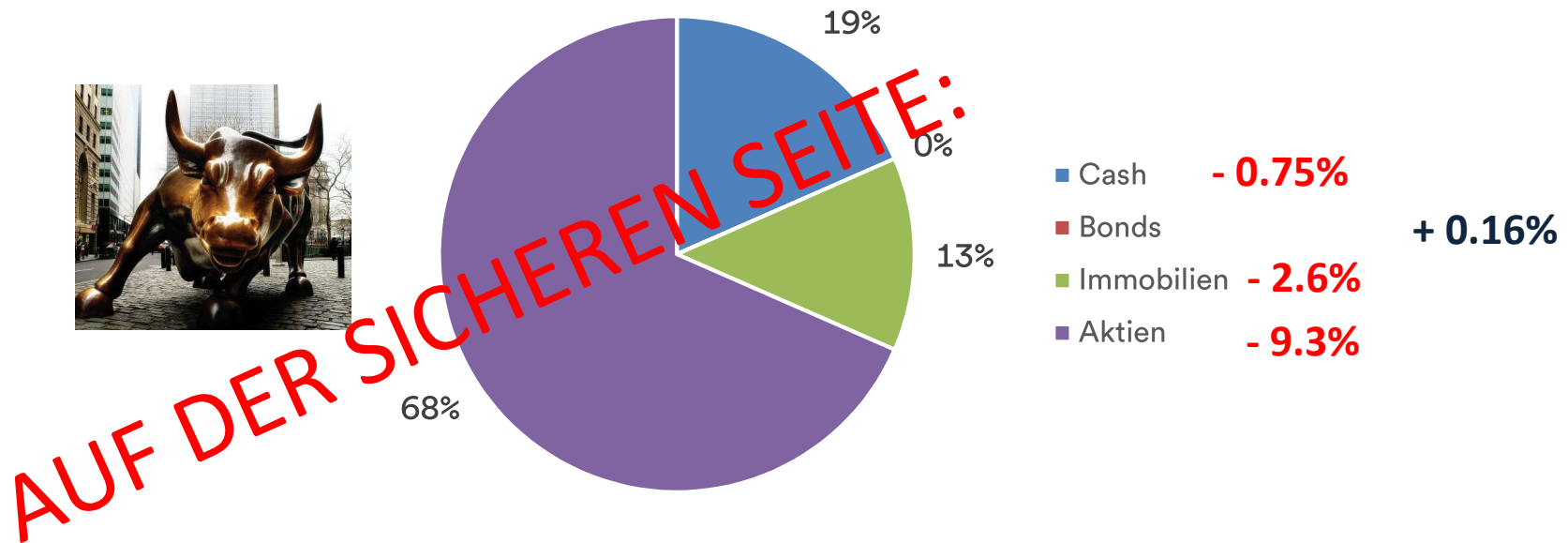
W KRISTALLKUGEL 2018

Januar 2018



FRAGE 1

Welche CHF Asset Class weist Ende 2018 die beste Performance auf?

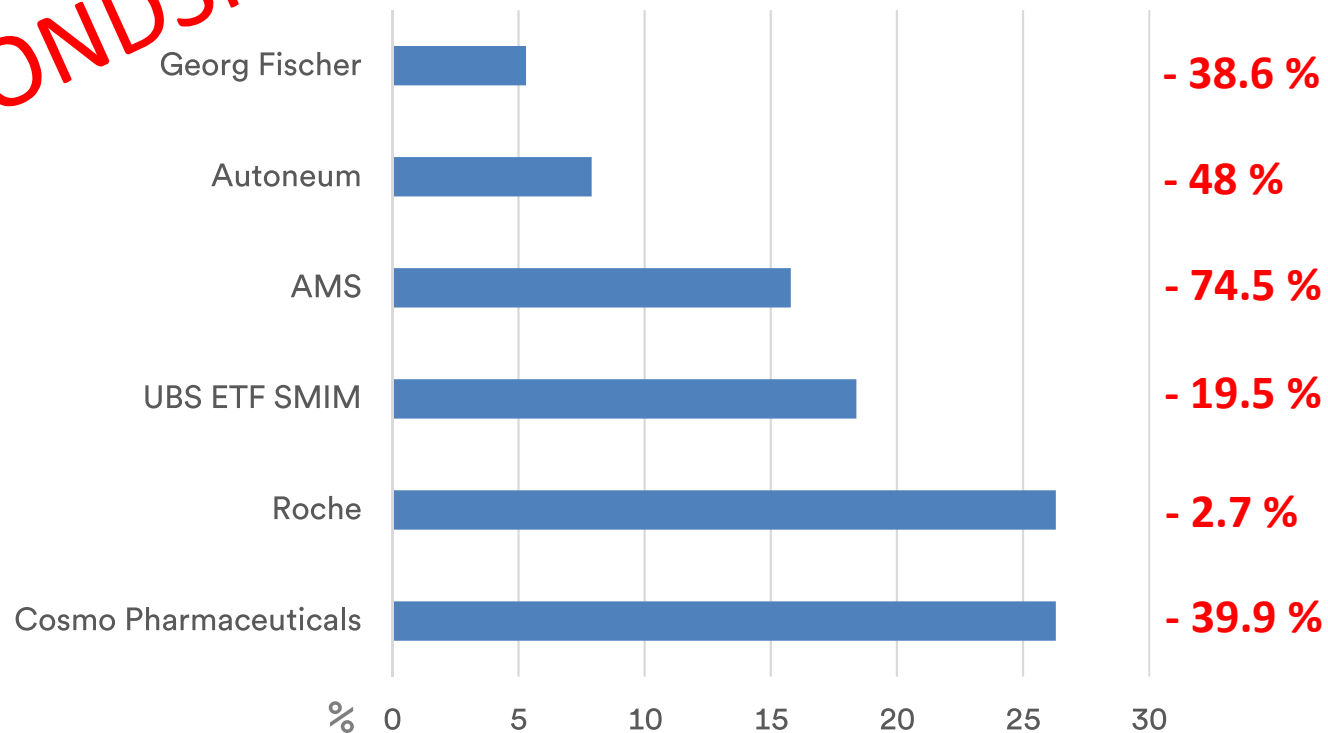


- Die Bullen haben das Zepter fest in der Hand. Eine deutliche Mehrheit der Umfrageteilnehmer erwartet weiter steigende Aktienkurse. Anzumerken wäre, dass die Alternativen mit Negativzinsen und hochbewerteten Immobilien auch nicht berauschend sind.

2019 – DER ALBTRAUM FÜR FONDSMANAGER

FRAGE 2

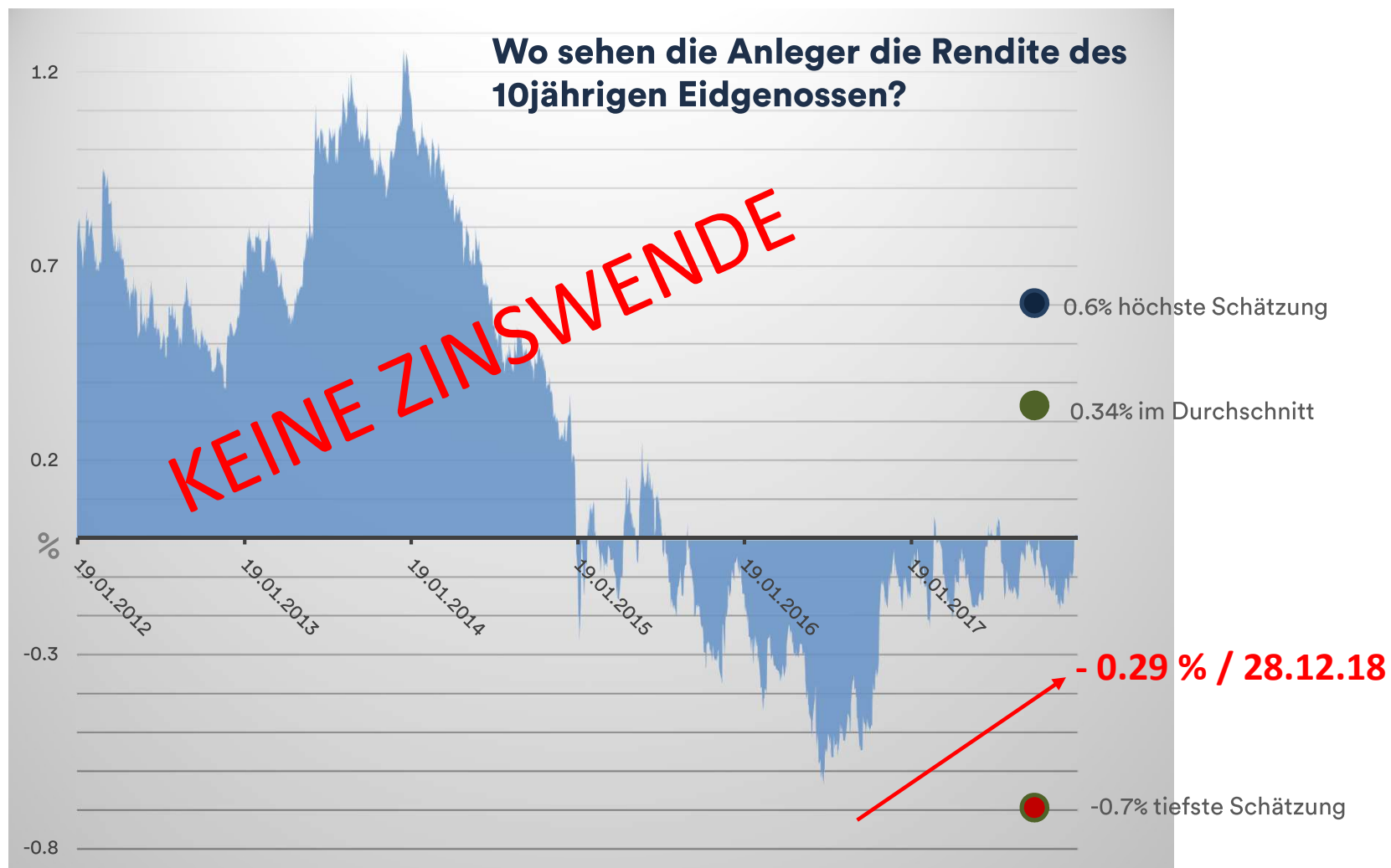
Welcher Titel schneidet am besten ab?



- Zugegeben, die Auswahl war begrenzt. Aber das Ergebnis zeigt: Schweizer Investoren lieben Anlagen im Gesundheitsbereich. Nicht erstaunlich ist Rang drei für den ETF auf den Swiss Mid und Smallcap. Passive Anlagen als Weg des geringsten Widerstands liegen im Trend und sind im Zweifelsfall zu bevorzugen.



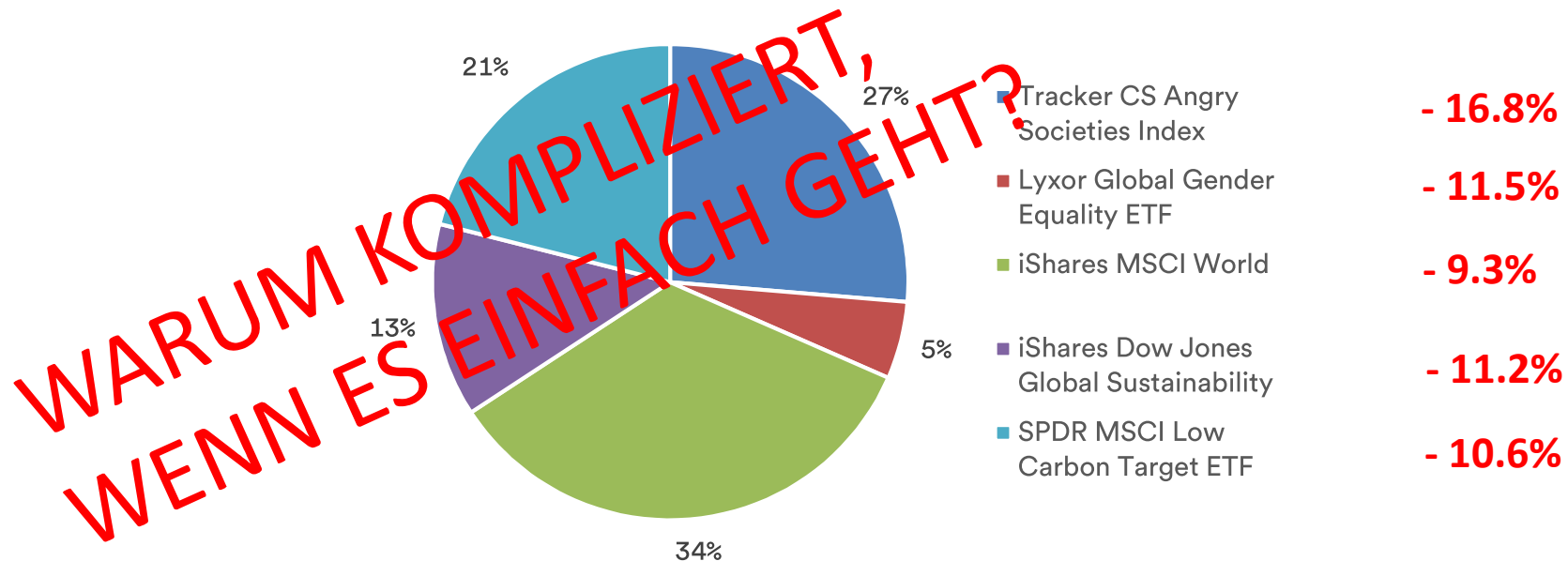
FRAGE 3





FRAGE 4

Welche Themen setzen sich am Markt performancemässig durch?



- Die Auswahl beschränkte sich auf Populärthemen unserer Zeit: Nachhaltigkeit, Populismus und Gender Equality. Wie sich zeigt, vertrauen die Anleger doch eher auf ein klassisches, einfach nachvollziehbares Instrument: der Weltindex in der Gestalt des iShare MSCI World ETF.
- Das Thema «Angry Society» scheint im Zeichen von Populismus, Unmut gegenüber Globalisierung und zunehmender Einkommensungleichheit ebenfalls auf Interesse zu stossen. Wenig Anklang findet Gender Equality, was anlagentechnisch schwierig fassbar ist.



FRAGE 5

Argentinien – 51.4%

Qatar + 27.5%

Auf der Suche nach Rendite sind bisher Frontier Markets kein grosses Thema gewesen. Welche werden sich besonders gut entwickeln?

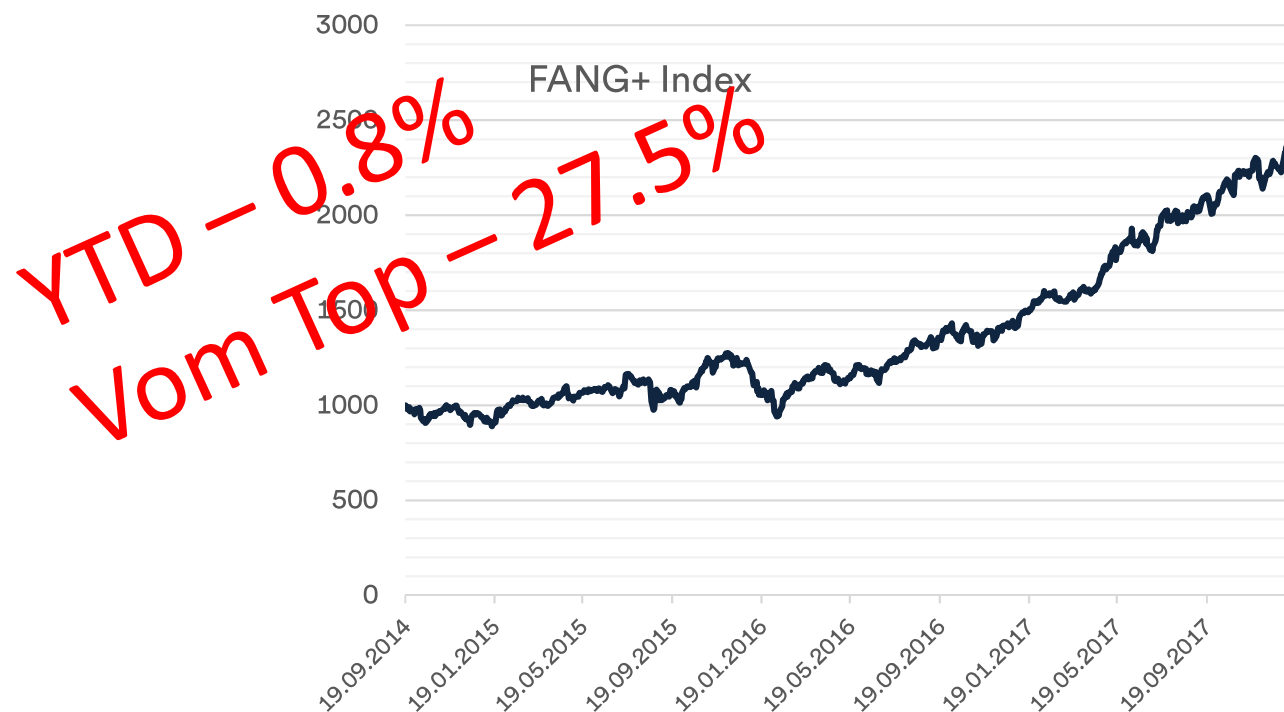


- Die Differenz zwischen den Top Performern (Argentinien/Vietnam) und Nigeria ist frappant. Weniger erstaunlich ist das schlechte Abschneiden Qatars im letzten Jahr aufgrund der Isolation innerhalb der Region.
- Die Favoriten der Teilnehmer sind Argentinien und Vietnam, die Wildcard gehört Nigeria und praktisch kein Potential wird für Marokko und Qatar gesehen.



FRAGE 6

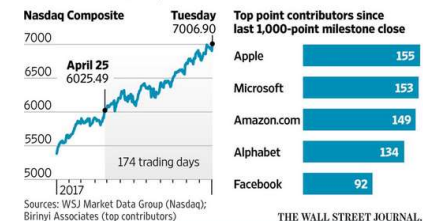
Die FANG Unternehmen treiben die Börsen an. Geht das auch in diesem Jahr so weiter?



2'2017

Five Giants Drive Nasdaq

These stocks contributed a combined 683 points to the Nasdaq's run since its last 1,000-point milestone.



- Zur Erinnerung: Facebook, Apple, Amazon, Netflix, Google (die original FANG Aktien), angereichert mit Twitter, Tesla, Baidu, Nvidia und Alibaba sind die Indexwerte von FANG+
- Unsere Teilnehmer sehen FANG+ im Durchschnitt um weitere 13% steigen, wobei bis Mitte Januar schon mehr als die Hälfte dieses Anstiegs eingefahren ist. Nur 15% erwarten einen Kursrückgang um 20% oder mehr bis Ende Jahr.



FRAGE 7

Die fabelhafte Welt der Kryptowährungen umfasste Ende 2017 die erstaunliche Zahl von 1'366 Werten. Wie entwickelt sich das Universum in den nächsten 12 Monaten?



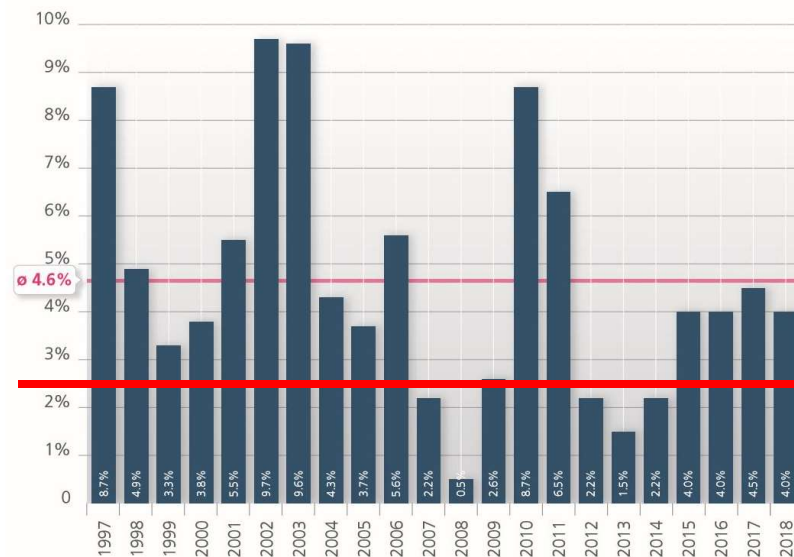
2'534

- Die Konfusion bei diesem Thema ist auch bei unseren Teilnehmern gross. Die Schätzungen gehen weit auseinander. Eine Prognose lautet auf 313 «Währungen», was wahrscheinlich mehr als nur eine Konsolidierung bedeuten würde. Auf der anderen Seite sieht ein Optimist das Crypto Universum auf 4'098 anwachsen.
- Stand 18. Januar 2018: 1'621 (!)



FRAGE 8

Wenn man den Ökonomen und Zentralbanken Glauben schenkt, so gibt es keine nennenswerte Inflation. Nicht so im Gesundheitswesen. 4.6 % ist die Standardprämie in den letzten 20 Jahren p.a. gestiegen.



Quelle: BAG, Prämien genehmigung

Standardprämie: Franchise 300 CHF, mit Unfall, Erwachsene ab 26 Jahren

+2.7%

- 4.2% beträgt die geschätzte Prämiensteigerung für das nächste Jahr in unserer Umfrage.
- Fazit: man scheint sich an die Kostensteigerung gewöhnt zu haben, Hoffnung auf Besserung besteht keine. Lediglich 7% der Teilnehmer sehen eine Erhöhung von 2% oder weniger.



FRAGE 9

Die Stühle wackeln in der Politik schneller als man denkt. Für welche Politiker sieht es in diesem Jahr eher kritisch aus?

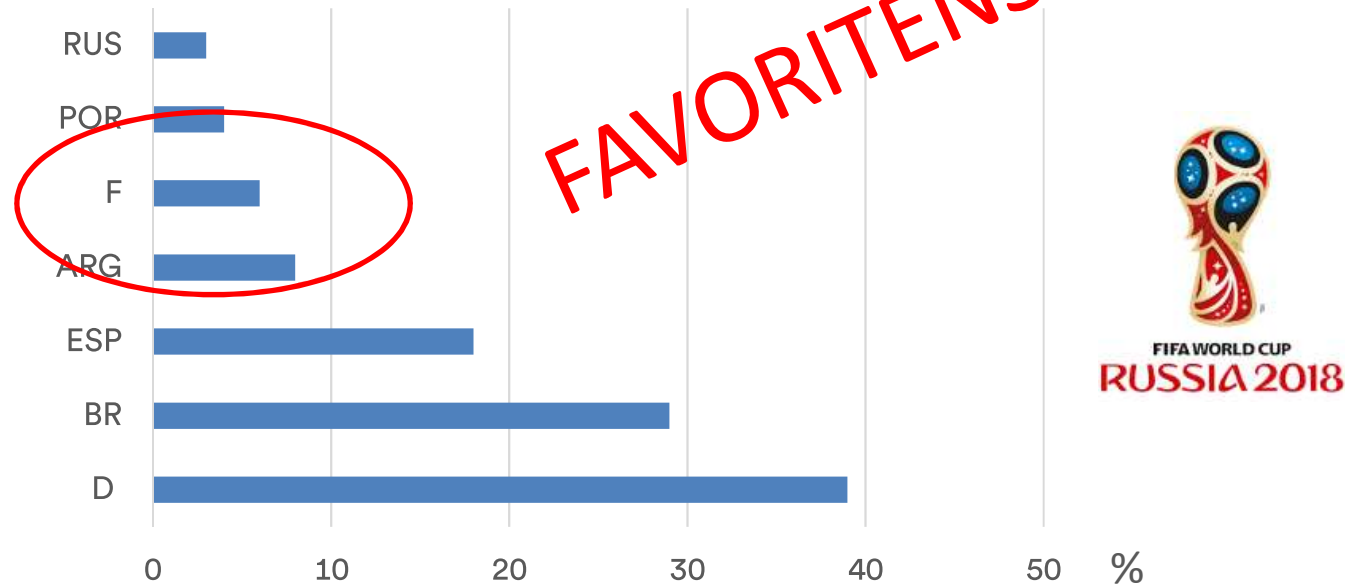


- Auch hier, die Auswahl war begrenzt und orientiert sich mehr an der Tagesaktualität. Wahlen stehen in keinem der Länder an.
- Nicht unerwartet sehen die Teilnehmer das grösste Risiko für N. Maduro. Bei der englischen Premierministerin hängt das Schicksal wohl von den Entwicklungen rund um den Brexit ab. Und die Männer mit den grossen und kleineren roten Knöpfen scheinen solid im Sattel zu sitzen.



FRAGE 10

Zum Abschluss der Blick aufs Fussballfeld. Wer holt sich den Weltmeistertitel?



- Der Fall ist klar. Die Deutschen doppelten nach. Die Brasilianer erhalten die Sympathiepunkte und weit abgeschlagen folgen die Spanier und Argentinier.
- Eigentlich hätten wir nach der Schweizer Nati fragen sollen. Hier unser Tip: sie schaffen es in den Viertelfinal!